

CALL FOR PAPERS

31. Deutscher Krankenhaus-Controller-Tag

am 16./17. April 2024, im Kongresshotel Am Luftschiffhafen Potsdam

Zwischen kurzfristiger Navigation und langfristiger Anpassung (Arbeitstitel)

Auf dem **31. Deutschen Krankenhaus-Controller-Tag am 16./17. April 2024** in Potsdam werden die zwei zentralen Themen der Gesundheitswirtschaft und vor allem der Krankenhäuser wieder im Mittelpunkt stehen:

- Wie kann kurzfristig so erfolgreich navigiert werden, damit das Krankenhaus erhalten bleibt?
- Welche Anpassungsmaßnahmen sind langfristig vorzunehmen, um erfolgreich zu sein?

Neben den aktuellen Fragestellungen ist es damit natürlich auch wichtig ein Überblick und ein Gefühl für die langfristige Weichenstellung im Gesundheitsmarkt zu bekommen. Die Herausforderung ist dabei das Tagesgeschäft zu meistern und gleichzeitig die Steuerungslogik und -instrumente schnell auf die neuen Rahmenbedingungen zu adaptieren.

Folgende Themen und Sessions (Arbeitstitel) stehen dabei insbesondere im Fokus:

- **Aktuelle Herausforderungen im Controlling von Krankenhäusern (Pate: Cornelia Müller-Wenzel)**
- **Krankenhausfinanzierung: Welche Impulse bringt die Reform? (Pate: Andreas Weiß)**
- **Ambulantisierung und Hybrid DRGs – wohin führt der Weg des Krankenhauses? (Pate: Andreas Weiß)**
- **Controlling in der Pflege: Reicht die PPR 2.0 als Steuerungsinstrument? (n.n.)**
- **KI, Robotik und Augmented Intelligence – Digitalisierung 2.0 (Pate: Achim Schütz)**
- **Herausforderung Liquiditätsmanagement: Zahlungsfähigkeit absichern (Pate: Achim Schütz)**
- **Steuert die Bürokratie uns oder haben wir eine Chance die Bürokratie zu steuern? (Pate: Prof. Dr. Dirk Lauscher)**
- **MD Management: Strukturprüfungen und Erlössteuerung (Pate: Dr. Peter Leonhardt)**

Subkongress am 17. April 2024:

- **Nachhaltigkeitsmanagement und Nachhaltigkeitsberichterstattung**
(Prof. Dr. Björn Maier)

Als **Partner** haben Sie die Möglichkeit, den Kongress und insbesondere diese Sessions inhaltlich mitzugestalten. Die detaillierten Beschreibungen der Sessions entnehmen Sie bitte dem Beiblatt. Natürlich können Sie darüber hinaus auch noch einen Vorschlag für einen selbstgestalteten Workshop oder ein anderes Format einreichen.

Die **Vortragsslots** sind auf 20 bis 25 Minuten zzgl. 5 Minuten Diskussion geplant. **Workshops** sollten die Länge von 1,5 Stunden nicht überschreiten und i.d.R. auf eine Teilnehmerzahl von ca. 20 – 50 Personen ausgelegt sein (Anpassungen der Zeiten können sich aufgrund des kompletten Programmablaufs ergeben).

Bitte beachten Sie folgende Punkte bei der Einreichung ihres Vorschlags:

- **Voraussetzung** für die Annahme eines Fachbeitrages/ Workshopkonzeptes ist die rechtzeitige **Buchung eines Gold-Partner-** oder höherwertigen Sponsorenpaketes, welches Sie zur Ausstellung auf unserer Industriemesse berechtigt.
- Der Vortrag erfolgt i.d.R. durch einen von ihnen benannten Praxisvertreter bzw. **Anwender aus einer Gesundheitseinrichtung.** Produktpräsentationen bleiben der Industrieausstellung vorbehalten.
- Nach sorgfältiger Prüfung durch den Vorstand und evtl. Rücksprache wird zeitnah nach Annahmeschluss entschieden, welcher der eingereichten Beiträge für das Tagungsprogramm angenommen wird.
- Weitere Informationen zu den einzelnen Sessions erhalten Sie über die Geschäftsstelle oder auch über die Paten der einzelnen Sessions).

Eingereichte **Abstracts** sollten eine Kurz-Beschreibung und eine kurze Inhaltsangabe mit maximal 3.800. Zeichen (Arial 11 P.). **Konzepte** können auch als Präsentation eingereicht werden. Sie sollten nicht mehr als 5 Folien beinhalten. Für die Einreichung von Workshop-Konzepten gelten die gleichen Kriterien wie für Vorträge.

Termine:

Einsendeschluss für Abstracts: **bis 23. Januar 2023**

Alle eingereichten Unterlagen werden vertraulich behandelt.

Ansprechpartner:

DVKC e. V. Haus der Gesundheitsberufe, Alt Moabit 91, 10559 Berlin | E-Mail: dvkc@dvkc.de |
Betreff: Call for Papers 31. DKCT | Sina Hörth, Tel.: +49 30 54 80 15 80 Fax: +49 30 54 80 15 82